

**Budget-Sachbericht
der
Stadtbibliothek Germering
für das 1. und 2. Halbjahr 2015
<Gesamtbericht>**



0. Einleitung

2015 war für die Stadtbibliothek Germering ein gutes und erfolgreiches Jahr. Es konnten Projekte und Baumaßnahmen erfolgreich abgeschlossen und andere Projekte und Service-Angebote auf den Weg gebracht werden.

Die Zahlen des Gesamtjahres verdeutlichen aber auch den Trend, dass die Entleihung „konventioneller“ analoger Medien zu Gunsten der Entleihung von eMedien zurückgeht.

Anhand der vorliegenden Zahlen und Erläuterungen wird jedoch deutlich, dass die Stadtbibliothek Germering eine gut genutzte, innovative und ansprechende Einrichtung der Stadt Germering ist.

1. Zahlen des Jahres 2015

Im Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2015 wurden in der Stadtbibliothek Germering insgesamt **266.631 Entleihungen** getätigt. In dieser Zahl sind auch die Entleihungen von eMedien über die Internet-Plattform DigiBObb (Digitale Bibliothek Oberbayern) enthalten.

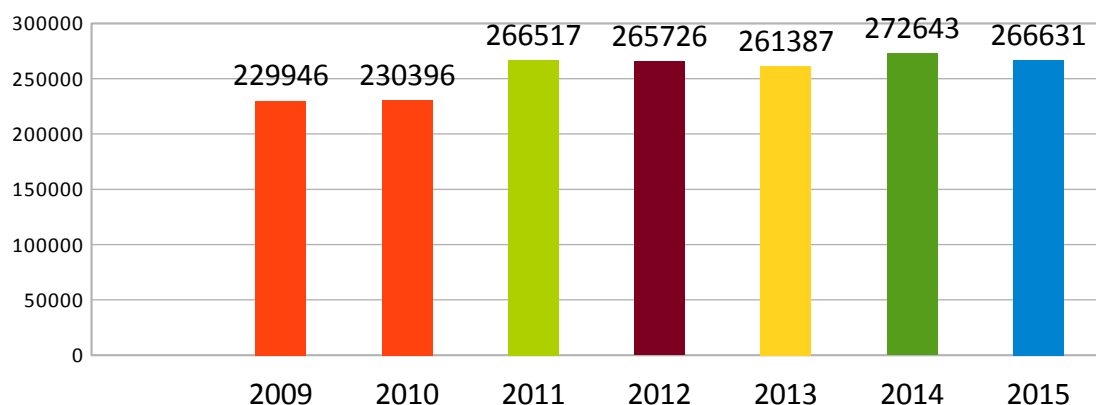
Entleihungen physischer Medien:	252.984
Entleihungen eMedien:	<u>13.647</u>
Entleihungen gesamt:	266.631

Der Medienbestand belief sich zum Stichtag 31.12.2015 auf **51.439 Medien**. Im Laufe des Jahres wurden insgesamt 4.736 (erworbene und gespendete) Einzelmedien in den Bestand aufgenommen, 6.055 Titel mussten aufgrund von Alter oder Verschleiß ausgesondert werden. Im Laufe des Jahres meldeten sich 872 Personen neu zur Bibliotheksbenutzung an.

1.1 Mediennutzung und Neu-Anmeldungen 2009 bis 2015 im Vergleich:

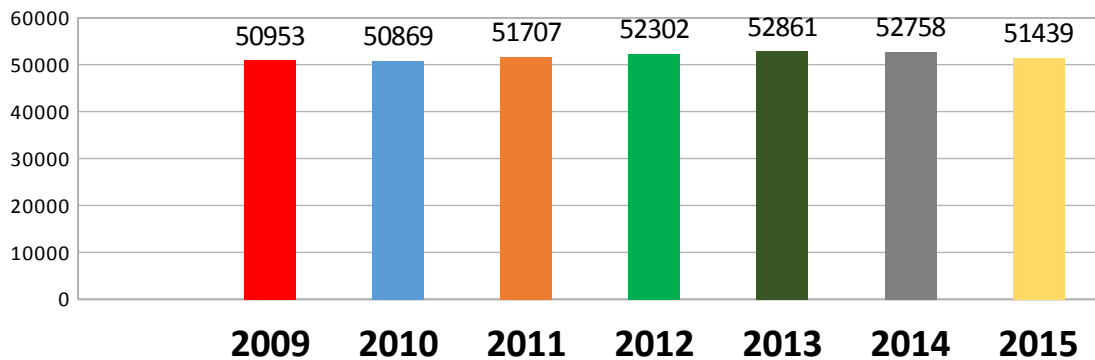
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Medien-Bestand	50 953	50 869	51 707	52 302	52 861	52 758	51 439
Entleihungen (gesamtes Jahr)	229 946	230 396	266.517	265 726	261 387	272 643	266 631
Neu-Anmeldungen	1 028	862	1 056	887	897	990	872

1.2 Entleihungen



1.3 Medienbestand

Größe des Medienbestandes:

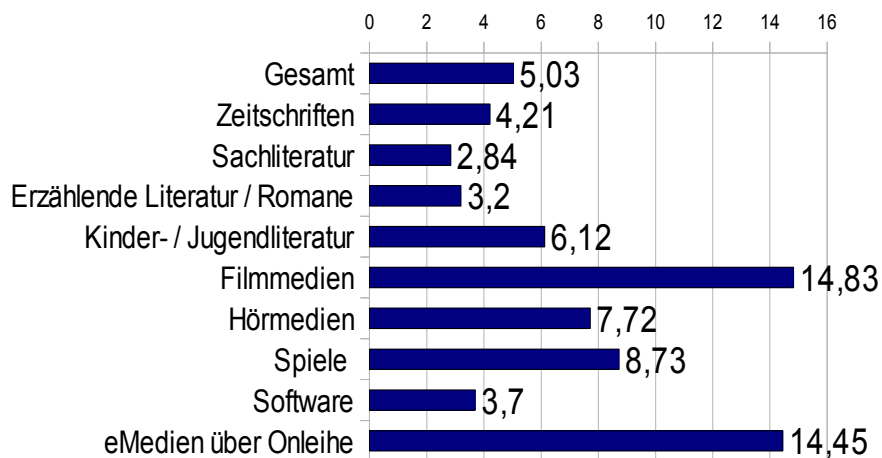


1.4 Umsatz der einzelnen Medienarten:

Medientyp	Bestand Stand: 31.12.2015	Umsatzfaktor (siehe auch Balken-Diagramm „Umsatz“)
Zeitschriften	84 Abos / 2.265 Hefte	4,21
Zeitungen	3 Abos	nicht entleihbar
Sachliteratur für Erwachsene	13.956 Bücher	2,84
Erzählende Literatur für Erwachsene	13.469 Bücher	3,2
Kinder- und Jugendliteratur	11.165 Bücher	6,12
Filmmedien (DVDs)	2.607 Filme	14,83
Hörmedien (CDs, Kassetten)	5.865 Medien	7,72
Spiele	480 Spiele	8,73
CD-ROM / DVD-ROM-Software	606 Titel	3,7
eMedien zum Download	944 Titel	14,45
Sonstige Medien wie Saisonmedien, Sprachkurse, Medienpakete, Beilagenmedien...	2.263 Medien	
Gesamt	51.439 Medien	5,03

Umsatzfaktor der Medienarten

(Anzahl der Entleihungen : Anzahl der Medien = Umsatzfaktor)



Anmerkung:

Die **Filmmedien** waren 2015 - wie in den vergangenen Jahren - besonders gefragt und intensiv genutzt. Eine noch stärkere Nachfrage als in den vergangenen Jahren konnte 2015 bei den klassischen (Brett)**Spiele**n festgestellt werden.

Die Nachfrage nach **Sachbüchern** stieg seit der Umarbeitung der Bestände auf IK-/Klarschrift-Systematik an. Der Anstieg 2015 ist umso erstaunlicher, als zwischen Mai und September 2015 die Hälfte der Sachbücher wegen Sanierungs- und Renovierungsmaßnahmen in der Bibliothek nicht zur Verfügung standen. Dennoch erhöhte sich der Umsatzfaktor von 2,72 (2014) auf 2,84 (2015).

Seit drei Jahren bietet die Stadtbibliothek Germering in einem Verbund öffentlicher Bibliotheken, **eMedien** zum zeitlich befristeten Download an. Dem Verbund „**Digitale Bibliothek Oberbayern – DigiBObb**“ gehörten Ende 2015 insgesamt zwölf öffentliche Bibliotheken an.

Das Angebot der DigiBObb besteht aus eBooks, ePaper (Zeitungen und Zeitschriften), eAudios (Hörbücher) und eVideos (Sach-, Reise- und Kinderfilme).

Es zeichnet sich ein Trend ab, dass die digitalen Medien - trotz noch geringen Angebots - sehr stark genutzt werden. Dagegen gehen die Entleihungszahlen der konventionellen ("analogen") Medien leicht zurück. Im Vergleich zu 2014 verringerte sich die Zahl der analogen Entleihungen aus der Bibliothek um **3,4%**, die der eMedien nahm um **26%** zu.

1.5 Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit / Leseförderung und Veranstaltungen im gesamten Jahr 2015:

	Anzahl	BesucherInnen (ca.)
Ausstellung	12	1200
Lesung für Kinder und Jugendliche	11	350
Lesung / Vortrag für Erwachsene	17	450
Führung für Schulen, Kindergärten, Hortgruppen und andere Gruppen	22	550
Bilderbuchkino für Kinder	20	400
Vorlesen für Kleinkinder	12	150
Literaturaktion für Kinder im Kindergartenalter (Vorlesen + Basteln)	3	45
Schlaubi-Aktionsnachmittag und Schlaubi-Sonderaktion für Schulklassen	33	650
Aktion im Oster- und Sommer-Ferienprogramm	10	250
Buchflohmarkt der Stadtbibliothek	1	1000
Aktion „Schuleinschreibung“	1	60
ARD-Radionacht in der Kinderbibliothek	1	15
Einbürgerungsfeier	1	50
Literatur-Projektwoche mit der Wittelsbacher Mittelschule	1	400
Comic-Workshop mit einer Übergangs-/ Integrationsklasse	1	15
Summe der Veranstaltungen	146	5585

Anmerkung:

Die Stadtbibliothek bietet im Laufe eines Jahres zahlreiche Veranstaltungen an, die in finanzieller und organisatorischer Kooperation mit BildungspartnerInnen durchgeführt werden. Zudem können Bildungs- und Kulturanbieter die Bibliothek für einmalige oder wiederkehrende Veranstaltungen nutzen.

Der Seniorenbeirat der Stadt, die vhs Germering, die Integrationsfachkraft und die Germeringer Frauen Initiative sind beispielsweise Gäste in der Bibliothek. Auch diese Aktivitäten machen die Stadtbibliothek zu einem Ort der Kultur, Bildung und Begegnung im geografischen Mittelpunkt der Stadt.

2. Bibliotheksteam

Praktika

Im gesamten Jahr 2015 absolvierten 10 Schülerinnen und Schüler aller Schulgattungen ein Praktikum in der Stadtbibliothek. Die Dauer der Praktika differierte zwischen einer und vier Wochen. Die Nachfrage nach Bibliothekspraktika ist so groß, dass einige Absagen auf Bewerbungen erteilt werden mussten.

Team

Durch die berufliche Neuorientierung einer Bibliothekarin war von März bis September eine Stelle in der Bibliothek vakant. Seit 01.10.2015 ist nun in der Stadtbibliothek eine Bibliothekarin angestellt, die ca. 30% ihrer Arbeitszeit der interkulturellen Bibliotheksarbeit, der Betreuung und Weiterentwicklung entsprechender Angebote und der Kontaktarbeit in diesem Bereich widmen wird.

Im Juli 2015 legte die Auszubildende der Stadtbibliothek mit Erfolg ihr Examen zur „Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste“ ab und erhielt ihren Fachangestellten-Brief.

Zum 01.09.2015 konnte die Bibliothek den Ausbildungsplatz wieder mit einer sehr motivierten jungen Frau besetzen, die voraussichtlich im Juli 2018 ihren Abschluss macht.

3. EDV-System und Bibliothekstechnik

Die Stadtbibliothek Germering ist seit Gründung 1994 technisch unabhängig von der Stadt Germering. So gibt es eine autonome Telefonnummer, der Server mit Bibliothekssystem, Internetanbindung und Bibliotheksapplikationen wie Onleihe und RFID-Selbstverbuchung befindet sich im Haus, es gibt einen separaten Mail-Account und der Support des gesamten Systems erfolgt über Fremdfirmen.

Die doppische Rechnungsbearbeitung der Bibliothek wurde jedoch von Anfang an in das System der Stadt integriert.

Langfristig wird die EDV-Abteilung der Stadt Germering viele Supportaufgaben übernehmen (können), um die Stadtbibliothek besser bei technischen Entwicklungen zu unterstützen und damit verbundene Kosten zu verringern. Dieser Prozess der Einbindung wird nun aktiv von den zuständigen Ämtern und Abteilungen betrieben.

4. Organisatorisches

Klarschrift-Systematik: Projekt erfolgreich abgeschlossen

Im April 2015 wurden die letzten der ca. 22.000 Sachbuchtitel auf die neue Germeringer Klarschrift-Systematik umgestellt. Die neuen weißen Etiketten verzeichnen auf drei Ebenen den Inhalt des Mediums und bestimmen so seinen (neuen) Standort in der Stadtbibliothek Germering.

Seit Beginn der technischen Umstellung im August 2013 nimmt die Kundschaft diese Neuerung mit den „klaren“ Benennungen sehr gut an und findet nun viel einfacher Themen und Medien.

Willkommen in Deutschland: Medien-Bestand und Angebote für Flüchtlinge und AsylbewerberInnen

Nachdem sich im Frühsommer 2015 abzeichnete, mit welcher hohen Zahl an Flüchtlingen, AsylbewerberInnen und NeubürgerInnen gerade auch in Germering zu rechnen sei, erstellte das Team der Stadtbibliothek Germering in Zusammenarbeit mit bereits in der Integration tätigen Personen und Institutionen ein Konzept zur Erweiterung der Bibliotheksangebote für Germering.

Parallel dazu wurden Internet-Recherchen zu „best-practice-Beispielen“ aus anderen Bibliotheken durchgeführt und die Zentrale des Goethe-Instituts in München kontaktiert, um eine Beratung bezüglich Medien für Deutsch-Sprachkurse zu erhalten.

Die Inhalte des Germeringer Konzeptes zur Interkulturellen Bibliotheksarbeit:

- kostenloser Bibliotheksausweis für Flüchtlinge und AsylbewerberInnen (6 Monate gültig) sowie für Deutsch-DozentInnen und AsylhelferInnen
- Aufbau eines besonderen Medienbestands „Willkommen in Deutschland“ mit Sprachkursen, Wörter- und Bildwörterbüchern, Landeskunde, Lokalinformationen zu Germering und dem Landkreis Fürstentum Bruck sowie Unterrichtsmaterial auch für ehrenamtliche Deutsch-DozentInnen
- Hinweise in der Bibliothek und auf der zukünftigen Bibliotheks-Homepage auf Internetangebote für MigrantInnen (online-Angebote des Goethe-Instituts, Sprach-Glossare, Informationen des BAMF und vieles mehr)
- Erarbeitung eines Glossars mit wichtigen Wörtern und Phrasen in den Sprachen Englisch, Französisch und Arabisch (Aushang und Auslage in der Bibliothek)
- Erstellung von Plakaten und Flyern, die mittels Piktogrammen die Angebote der Stadtbibliothek vermitteln (Kurz-Texte in Englisch, Französisch und Arabisch)
- verstärkter persönlicher und schriftlicher Kontakt zu Deutsch- und Integrationskursen bei Bildungsanbietern wie vhs oder ehrenamtlichen DozentInnen in Flüchtlingsunterkünften (Treffen und Broschüre mit Informationen)
- Zusammenstellung von zielgruppenspezifischen Medienkisten
- kontinuierliche Kontaktarbeit mit den für Flüchtlinge zuständigen haupt- und ehrenamtlichen HelferInnen, um die Angebote bedarfsgerecht weiterzuentwickeln

Über diese konzeptionelle Arbeit der Stadtbibliothek Germering wird es in der bayerischen Fachzeitschrift „Bibliotheksforum Bayern“ im Frühjahr 2016 einen Bericht geben.



Piktogramm-Flyer in Arabisch, Englisch und Französisch

Baumaßnahmen im Stockwerk <OG>

Von Mitte Mai bis Anfang September wurde das oberste Stockwerk der Bibliothek <OG> generalüberholt:

- Rückbau und Neuinstallation der abgehängten Decken
- Anbringung energiesparender LED-Lampen
- Renovierung des Lesecafés und Installation einer neuen Kaffee-Maschine
- Anstrich der Wände und Säulen
- Reinigung des Teppichs

In der Zeit der oben beschriebenen Baumaßnahmen konnten ca. 60% der Sachbuchbestände weiterhin im Haus präsentiert und von der Kundschaft ausgeliehen werden. Die restlichen 40% wurden in Kisten verpackt und standen nicht zur Verfügung. Die mit den Baumaßnahmen einhergehenden Belästigungen wie Lärm, Staub und eingeschränkter Zugang zu den Beständen wurden von der Kundschaft der Bibliothek mit Geduld und Verständnis "ertragen". Seit September 2015 ist das Stockwerk wieder nutzbar und wird sehr gut angenommen.

Relaunch der Stadtbibliothek-Homepage: Beginn des Projekts

In enger Zusammenarbeit mit der EDV-Abteilung der Stadt Germering wurde im Spätsommer 2015 ein Pflichtenheft für die neue Homepage erstellt und der ausführenden Firma übermittelt. Bis Ende 2015 wurden dann die neue Menüstruktur, aktuelle Benennungen und Funktionen, grafisches Erscheinungsbild und der zukünftige Content (Information und Inhalt) der Homepage erarbeitet. Mit einer Fertigstellung der komplett überarbeiteten Bibliothekshomepage ist im Frühjahr 2016 zu rechnen.

Zukünftig werden in der Stadtbibliothek Germering vier Mitarbeiterinnen als "Redakteurinnen" für die kontinuierliche Pflege der Homepage verantwortlich sein. Technischen Support leistet weiterhin die EDV-Abteilung der Stadt Germering und die Entwicklungsfirma der Homepage.

Kostenloses W-Lan / Internet-Zugang in der Bibliothek

Nach einer langen Planungsphase, in der die EDV-Abteilung der Stadt eingebunden war, konnte im Dezember 2015 das W-Lan-Angebot in der Bibliothek realisiert werden.

In den Stockwerken <OG> (Sachbuchbereich), <EG> (Foyer und Zeitschriften-Lesebereich) und <UG> (Sachbücher und Jugendbibliothek) wurden sogenannte Access-Points installiert, die mobilen Geräten wie Smartphone, Tablet oder Laptop einen drahtlosen Zugang ins Internet ermöglichen.

Betreiber ist die Firma Hotspots aus Berlin, die für die Technik und die Einhaltung rechtlicher Regelungen verantwortlich ist. Die Stadt / Stadtbibliothek fungiert hierbei als Standort für dieses W-Lan-Angebot. Seither konnte beobachtet werden, dass viele Kundinnen und Kunden der Bibliothek ihre mobilen Geräte mitbringen und sich die Verweildauer erhöht hat.

Ergänzend dazu plant die EDV-Abteilung der Stadt, mit am Bibliotheksgebäude installierten Access-Points den Platz vor Stadthalle und Bibliothek mit W-Lan zu versorgen.

5. Planungen / Ideen / Visionen

Digitale Angebote und die Bibliothek als realer Ort

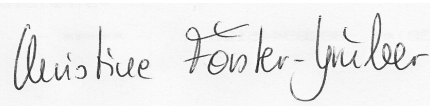
Nachdem in den vergangenen Jahren wichtige technische Innovationen wie RFID-Selbstverbuchung, Onleihe, W-Lan und eine neue Homepage erfolgreich eingesetzt worden sind, plant die Stadtbibliothek zukünftig weitere notwendige Entwicklungen:

- Angebot digitaler internationaler Zeitschriften und Tageszeitungen
- Zugang zu eLearning-Angeboten über die Bibliothek
- Implementierung einer App für Smartphones, die die Benutzerkonten-Verwaltung noch einfacher und kundenfreundlicher macht (Bsp.: Erinnerungsfunktion für Leihfristen, Zusatzfunktionen im Bibliothekskonto)
- Angebot von digitalen Spielen für gängige Spielekonsolen

Die Entwicklungen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die Digitalisierung des Alltags immer weiter voranschreitet. Eine moderne Bibliothek muss entsprechende Angebote und Services generieren, um ihre Aufgaben weiterhin erfolgreich zu erfüllen.

Gleichzeitig sollte die Aufenthaltsqualität innerhalb der Bibliothek gepflegt werden. Bibliotheken sind Orte der Begegnung, Kultur, Kommunikation, Information und geben vielfältige Anregungen. Nur wenn Menschen gerne in die Stadtbibliothek Germering kommen, wird die Nutzung weiterhin auf hohem Niveau bleiben.

Berichterstattung:



Christine Förster-Grüber
Bibliotheksleitung

03.02.2016

"Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat, ist die der Bücher die Gewaltigste."
Heinrich Heine (deutscher Dichter und Denker, 1797-1856)